

# RS OGH 2003/12/16 4Ob241/03z

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.12.2003

## Norm

AktG §196 Abs1 Z1

GmbHG §41 Abs2

## Rechtssatz

Geht man von einer Einschränkung des Widerspruchserfordernisses aus, so kann dies nämlich immer nur für unerkennbare Beschlussmängel und nicht für Mängel, die bloß nicht erkannt wurden gelten. Es muss darauf ankommen, ob der Gesellschafter bzw Aktionär den Mangel mit durchschnittlicher Aufmerksamkeit und Sachkenntnis bei sorgfältiger Vorbereitung hätte erkennen können.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 241/03z  
Entscheidungstext OGH 16.12.2003 4 Ob 241/03z  
Veröff: SZ 2003/171

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2003:RS0118362

## Im RIS seit

15.01.2004

## Zuletzt aktualisiert am

08.06.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)